



Pressemitteilung
19. Januar 2017

Bezirksregierung Münster genehmigt Kraftwerk Datteln 4

Die Bezirksregierung Münster hat heute die immissionsschutzrechtliche Genehmigung für das hocheffiziente Steinkohlekraftwerk Datteln 4 erteilt. Mit dieser Genehmigung kann das Kraftwerk fertig gebaut werden und in Betrieb gehen.

Schon heute befinden sich bereits mehr als 1.000 Bauarbeiter auf der bereits zu großen Teilen errichteten Anlage am Dortmund-Ems-Kanal in Nordrhein-Westfalen. Ein Teil der Arbeiten war bereits im März 2016 auf Basis einer Zulassung des vorzeitigen Baubeginns wieder aufgenommen worden. Unter anderem müssen nun das Brennstofflager, die Übergabebauwerke sowie die Vorrichtungen für die Schiffsentladung und die Reststoffbeladung noch gebaut bzw. fertiggestellt werden.

Eckhardt Rümmler, Chief Operating Officer von Uniper: „Ich freue mich über diese Entscheidung zu Jahresbeginn. Sie ist ein positives Signal für dieses über die Region hinaus wichtige Kraftwerk. Die Genehmigung ist auch das Ergebnis eines langen und intensiven Dialogs mit den Menschen und Entscheidern der Region. Unser Ziel ist es, möglichst bald unsere Kunden zuverlässig mit Fernwärme und Strom aus Datteln zu versorgen.“

Hintergrund

Das Kraftwerk Datteln 4 wird Strom und Wärme auf der Basis von Steinkohle erzeugen. Es wird mit einer elektrischen Nettoleistung von 1.050 Megawatt und einem Gesamtwirkungsgrad (inklusive Kraft-Wärme-Kopplung) von bis zu 60 Prozent eines der modernsten und effizientesten seiner Art in der Welt sein. Datteln 4 wird unter anderem Strom für das Bahnnetz erzeugen und mehr als 100.000 Haushalte rund um Datteln mit Fernwärme versorgen. Das neue Kraftwerk ersetzt mehrere ältere Uniper-Kraftwerke in der Region.

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Uniper SE und anderen derzeit für diese verfügbaren Informationen beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken und Ungewissheiten sowie sonstige Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier abgegebenen Einschätzungen abweichen. Die Uniper SE beabsichtigt nicht und übernimmt keinerlei Verpflichtung, derartige zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Uniper SE
E.ON-Platz 1
40479 Düsseldorf
www.uniper.energy

Für Rückfragen stehen
zur Verfügung:

Leif Erichsen
T +49 2 11-45 79-35 70
M +49 1 71-5 63 92 42
leif.erichsen@uniper.energy

Georg Oppermann
T +49 2 11-45 79-55 32
M +49 1 78-4 39 48 47
georg.oppermann@uniper.energy